

JAHRESBERICHT JUGENDARBEIT VIAMALA GLAIS18

ALLGEMEINE ARBEIT

Glais18 ist die Jugendarbeit für alle Jugendlichen in Thusis, Cazis und den Dörfern am Heinzenberg. In den zwei betreuten Jugendräumen kann gesoundet, getanzt oder einfach nur gechillt werden.

Glais18 bietet sehr viele Unterhaltungsmöglichkeiten. Da es dem Trägerverein aber wichtig ist, die Jugendlichen und ihre eigenen Ideen zu fördern, sind wir offen für eigene Projekte, welche durch die Jugendarbeiter unterstützt werden.

In unserer Arbeit geht es prinzipiell darum ein gutes Vertrauensverhältnis mit den Jugendlichen aufzubauen. In der Arbeit in den Jugendräumen versuchen wir ihnen einen Platz zu bieten, an dem sie Verantwortung übernehmen, ihre Eigeninitiative fördern und sich dabei kreativ engagieren können. Ausserdem möchten wir Ansprechperson für verschiedene Themen sein, die Jugendliche betreffen. Dies sind namentlich zum Beispiel Themen wie Sexualität, Schule, Suchtmittel etc. Dabei ist es uns wichtig die Jugendlichen zu unterstützen und sie in ihrem Handeln zu beraten.

JUGENDARBEIT IN THUSIS

Arbeit im Jugendraum

Der Jugendraum in Thusis war im letzten Jahr jeden Mittwoch und Freitagabend geöffnet. Über die kälteren Monate wurde er gut besucht und entwickelte sich zu einem Treffpunkt für Jugendliche aus Thusis und den umliegenden Berggemeinden. Der Jugendraum besteht aus zwei verschiedenen getrennten Räumen. Der hintere Raum wurde zu unserem Stellenantritt noch nicht genutzt. Deshalb war es uns wichtig, diesen mit den Jugendlichen über die Sommerferien umzubauen. Leider waren zu dieser Zeit viele Jugendliche in den Ferien. Dies zwang uns dazu, teilweise alleine am Umbau zu arbeiten. Im August besuchte uns die erste Oberstufe, im Rahmen des Schulunterrichts, um unsere Arbeit näher kennen zu lernen. Durch eine fast selbst geplante „First Class“ Party von der ersten Oberstufe, konnte der hintere Raum kurz nach dem Schulbeginn voller Freude eingeweiht werden.

Der Jugendraumbetrieb wurde nach den Ferien wie gewohnt wieder aufgenommen. Die Arbeit im Jugendraum verschaffte uns einen guten Zugang zu den Jugendlichen. Die Zeit war durch viel Spass und gute Gespräche geprägt.

Ende Jahr bekamen wir die Information, dass unsere Vermieter die Räumlichkeiten wieder selber benötigen. Kurz danach wurde der Jugendraum umzugsbereit gemacht.

Projekte Thusis

Wir haben uns entschieden beim Thusner Dorffest einen Stand zu betreiben. Unser Ziel war eine Jugendlounge anzubieten, die zum verweilen einlädt. Zudem konnten Anwohner/innen sich persönlich über unseren Verein und unsere Arbeit informieren. Der Höhepunkt für die Jugendlichen war das Tischfussballturnier bei dem sie tolle Preise und eine gesponserte Reise in einen Vergnügungspark gewinnen konnten. Dieses Projekt führten wir in der Zusammenarbeit mit der Blue Cocktail Bar vom Blauen Kreuz und der Jugendarbeit Domleschg durch.

Mobile Jugendarbeit Thusis

Über die warmen Monate waren wir oft mobil im Dorf unterwegs und versuchten mit den Jugendlichen auf der Strasse in Kontakt zu treten. Wir besuchten sie an ihren Plätzen und griffen verschiedene Themen wie Littering, Konsum- und Platzverhalten auf.

An sonnigen Nachmittagen waren wir auch mit einer Spielbox beim Sportplatz anwesend und regten die Jugendlichen zu Spiel und Sport an.

JUGENDARBEIT IN CAZIS

Arbeit im Jugendraum

Über die kältere Jahreszeit boten wir die Jugendraumarbeit in Cazis jeden Samstagabend an. Der Treff wurde nicht gut besucht. Um die Gründe dafür zu erörtern suchten wir das Gespräch mit den Jugendlichen. Durch die Gespräche wurde klar, dass sie sich in diesem Raum nicht wohl fühlen und er nicht einladend auf die Jugendlichen wirkt. Auf Grund dessen erarbeiteten wir mit ihnen einige Vorschläge für eine Alternative, die ihren Bedürfnissen entspricht. Auf der Grundlage dieser Vorarbeit erstellten wir ein Konzept und sendeten es der Gemeinde Cazis.

Mobile Jugendarbeit Cazis

Ein grosses Anliegen von der Gemeinde war, unsere Arbeit vom Treff auf die Gasse zu verlegen. Durch die verschiedenen Brennpunkte am und um den Bahnhof Cazis wie auch beim Ententeich, waren wir über den Sommer/Herbst jeden Samstag aufsuchend unterwegs. Die Anwohner/innen beschwerten sich über verschiedene Themen wie Lärm und Littering. Durch unsere Beziehungen zu den Jugendlichen versuchten wir mit ihnen nach Lösungen zu suchen, welche das Zusammenleben der beiden Parteien angenehmer gestal-

Verein Offene Jugendarbeit Viamala
Postfach 7
7430 Thusis
www.glais18.ch

ten sollten. Dieser Prozess ermöglichte uns einen neuen Zugang zu unserer Zielgruppe aufzubauen.

Projekte Cazis

Anfangs Jahr besuchten wir eines Abends die Jugendlichen der Oberstufe im Skilager in Savognin. Wir veranstalteten eine Disco im Lagerhaus. Die Jugendlichen lernten uns dabei besser kennen, tanzten und hatten jede Menge spass.

Seit Beginn unserer Arbeit bieten wir alternativ zur Jugendraumarbeit von Oktober bis März das Projekt „Offene Turnhalle“ an. In der „offenen Turnhalle“ treffen sich Jugendliche von der ersten bis dritten Oberstufe in der Turnhalle um miteinander sportlich einen guten Abend zu verbringen. Dieses Projekt wurde sehr gut besucht.

Flerden und andere Berggemeinden

Zu Beginn des Jahres hatten einige Jugendliche das Anliegen den Jugendraum in Flerden wieder in Betrieb zu nehmen. Vor der geplanten Eröffnung entschieden sie sich dazu, den Raum doch nicht zu nutzen. Somit blieb der Jugendraum in Flerden weiterhin geschlossen.

Die Plätze der Jugendlichen in den restlichen Berggemeinden besuchten wir teilweise in aufsuchender Funktion um den Kontakt zu den Jugendlichen der Berggemeinden zu vertiefen.

BESONDERES

Barbara Ritter befand sich über die Sommermonate im Mutterschaftsurlaub. Die Stellvertretung für diese Zeit übernahm Noemi Padrutt. Sie fand schnell einen guten Draht zu den Jugendlichen.

Nach den Sommerferien tritt Frau Ritter ihre Stelle wieder an.

Roman Zinsli
Gemeindeanimator HF
in Ausbildung

Barbara Ritter
Sozialarbeiterin FH